

Deutsche Gärtnerei-Zeitung.

Anzeigen.

Preis der einspaltigen Korpuszeile für Verbandsmitglieder 25 Pf., für Nichtmitglieder . . . 35 Pf.

Jede Anzeige muss auf ein besonderes Blatt Papier geschrieben werden. Offerten, deren Weiterbeförderung durch das Bureau gewünscht wird, muss der hierfür erforderliche Portobetrag beigelegt werden. Offerten unter Chiffre sind möglichst postlagernd Wohnort des Auftraggebers zu erbitten.

Grössere Aufträge nach Uebereinkunft. Offene Stellen unserer Abonnenten werden einmal frei aufgenommen.

Inhaltsverzeichniss von Nr. 37 der „Deutschen Gärtnerei-Zeitung.“

Verbandsangelegenheiten: Vereinsberichte: Barmen, Eisenach, Frankfurt a. M., Königsberg i. Pr., Königsberg i. Pr., Magdeburg, Nürnberg, Zerbst, Weissenfels. — Alb. Hansen, Kultur und Beschreibung von Freilandstauden. (Fortsetzung.) — Carl Ahlers, Anzucht und Kultur der *Azalea indica*. — W. Steen, Ueber das Beissen im allgemeinen. — Kleinere Mitteilungen: H. A. Hille, *Campanula persicifolia coronata*. — Fragekasten. — Robert Engelhardt, Literarische Berichte. — Patent und Musterschutz. — Personalnachrichten.

Ludwig Möller's Geschäftsamt für die deutsche Gärtnerei zu Erfurt.

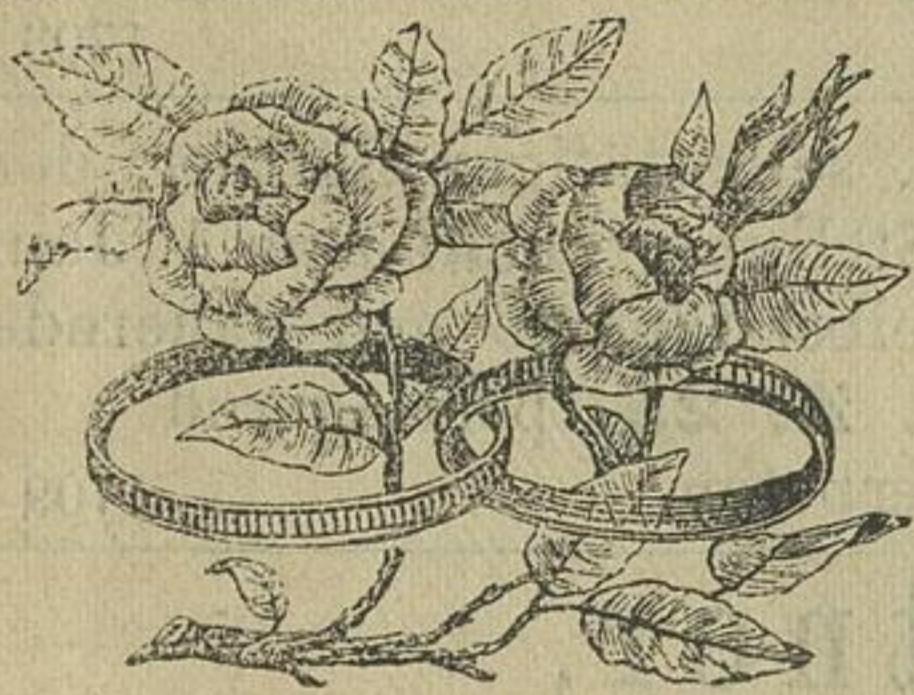
Abonnements auf Möller's Deutsche Gärtnerei-Zeitung werden schon jetzt entgegen genommen. Die Zeitung erscheint vom 1. Januar an allmonatlich dreimal im Format der alten Deutschen Gärtnerei-Zeitung 2—2 1/2 Bogen stark und am Schlusse eines jeden Vierteljahrs in einer Extranummer. Abonnementspreis jährlich 8 Mark, halbjährlich 4 Mark. Die Zusendung der Anzeigen für die erste Nummer, welche in einer Auflage von mindestens 25,000 Exemplaren zur Versendung gelangt, wird umgehend erbeten. Preis für die Zeile in dieser Nummer für Abonnenten 35 Pf., für Nichtabonnenten 40 Pf.

Ludwig Möller,
Geschäftsamt für die deutsche Gärtnerei zu Erfurt.

Gebr. Schultheis in Steinfurth bei Bad Nauheim M. W. B. Hessen. 1369a

Enorme Vorräte: **Reineklauden, Mirabellen, Kirschen, Platanen, Akazien, Rote Kastanien.**

100 Stück Reineklauden, extra Stämme . . . M. 95.	100 St. Platanen, 12—15 cm Umfang, extra M. 180.
500 » » I. Wahl . . . » 400.	100 » Kugelakazien, schlanke Stämme, stark » 95.
100 » Mirabellen I. Wahl . . . » 85.	100 » Kastanien, rote, 10—15 cm Umf., extra » 90.
100 » Kirschen, extra schön . . . » 80.	1000 » Kastanien, rote, 10—15 cm Umf., extra » 800.



H. Bruno Albrecht,
Leipzig, Lindenstr. 10—12.
Xylographische Anstalt, P
Galvanoplastik R
mit Dampfbetrieb,
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Clichés für Gärtner u. Samenhändler.
Musterbogen von Vorrat-Clichés
1636 gratis und franko.

180,000
beste, kräftige, gut sortirte 1697

Maiblumen-Treibkeime,

berliner Art, von leichtem Boden, gebe ich zu **25 Mark pro Tausend**, bei belangreicher Ordre ab, und gewähre bei guten Referenzen **3 Monate Zahlungsziel**.
Adresse: **W. 21.** postlagernd, Berlin N., Postamt 39.

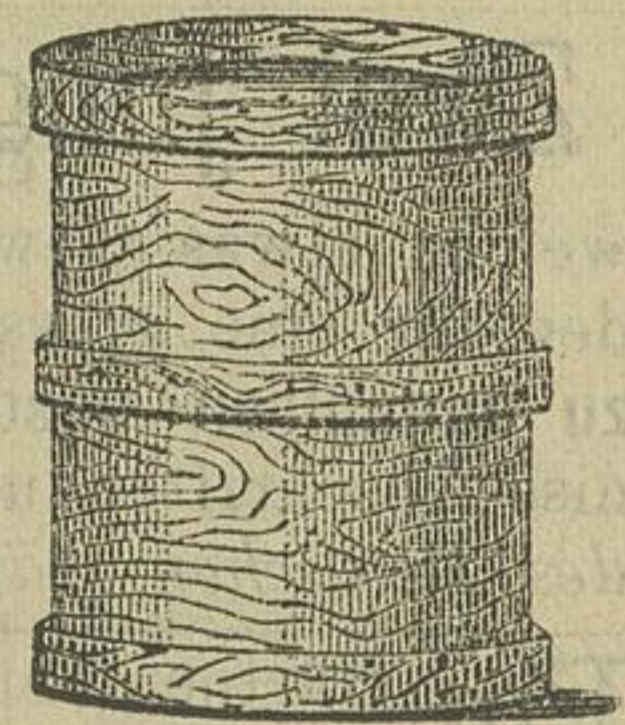
Obst-Kerne 1885-er Ernte.

Aepfelkerne p. Kilo M.	2,—
Birnkerne » » »	3,50
Rosa canina, reine Saat » » »	—,70

Preise für grosse Posten brieflich. 1517
Theodor Fellmann, Samenhandlung, Graz, Steiermark.

Wichtig für Samenhändler!

Patent-Stand- und Transportfässer für Sämereien sind sämtlichen anderen Behältern zum Aufbewahren von Samen aller Art vorzuziehen, da sie dicht abschliessen, den Zutritt von Staub verhindern und absolute Sicherheit gegen Ungeziefer (Mäusefrass etc.) bieten. Ihr elegantes äusseres Ansehen gereicht jedem Laden und Magazin zur Zierde.



Man ersuche unter Angabe dieser Zeitung um Preiskourant. 1676

Eugen Ritter, Ehrenfeld-Köln.

ZIERKORKHOLZ 816

empfehlen billig Gebrüder Uhde, Harburg a. E.

Beet-Ein-
fassungen.

Spezialfabrik
für Draht- u. Eisengitter

A. L. Hercher - Leipzig,

Drahtweberei, -Verz.-Anst., Drahtwarenfabrik.

Volleren.